

Regional-Vorlesung „Kulturgeographie Deutschlands“

PD Dr. Thomas Schmitt

Institut für Geographie

PD Dr. Thomas Schmitt

Wetterkreuz 15, 91058 Erlangen

Tel. +49 9131 85-26324

Fax +49 9131 85-22013

Thomas.Schmitt@fau.de

www.geographie.uni-erlangen.de

Termin: Freitags, 11.30 – 13.00 Uhr, Raum 1.041 (Campus
Regensburger Straße in Nürnberg)

Beginn: 19.10.2018 (also in der ersten Vorlesungswoche)

Klausur: Am regulären letzten Vorlesungstag, also am 08.02.19 um 11.30 Uhr

Die **Nachklausur** findet voraussichtlich am Freitag, den 26.04.2019 um 14.15 Uhr im SR 00.175, Wetterkreuz 15, 91058 Erlangen statt (bitte auf univis zuvor im Hinblick auf mögliche Änderungen überprüfen).

Die Vorlesung verfolgt **mehrere Zielsetzungen:**

- Gemäß dem Veranstaltungstitel will die Vorlesung einen **Überblick** zur **regionalen Kultur- bzw. Humangeographie** Deutschlands vermitteln. Hierzu wird zunächst in kurzer Form eine orientierende Übersicht zur regionalen Geographie Deutschlands gegeben, um dann in folgenden Sitzungen ausgewählte Teilkapitel, etwa zur Siedlungs-, Bevölkerungs- und Wirtschaftsgeographie zu behandeln.
- Zugleich führt sie die **systematische „Einführung in die Kulturgeographie“**, wie sie in den beiden Wintersemestern 16/17 und insbesondere 17/18 gelesen wurde, **fort** und ergänzt diese Einführungsvorlesung um weitere Inhalte, also auch **theoretische Konzepte**. Während die Einführungsvorlesung einen deutlichen Schwerpunkt auf die Wirtschaftsgeographie legte (neben der allgemeinen Sozialgeographie sowie der Bevölkerungsgeographie), stehen nun v.a. **siedlungsgeographische** Themen im Mittelpunkt. Im weiteren Verlauf der Vorlesung werden aber auch bislang nicht behandelte Theorien und Konzepte aus anderen Teilgebieten der Geographie in die Darstellung der Kulturgeographie Deutschlands eingewoben. Für den zweiten Teil der Vorlesung soll insbesondere das Konzept der **Nachhaltigkeit** als eine Art Querschnittsthema in verschiedenen Kontexten aufgegriffen werden.
- Ferner will die Vorlesung Ihre kulturgeographische und kulturhistorische **Allgemeinbildung** stärken.
- Die Vorlesung verfolgt einen systematischen **wissenschaftlichen Anspruch**; zugleich soll immer wieder versucht werden, **Brücken** zu Ihrer späteren **schulischen Praxis** zu schlagen.

Die Vorlesung **setzt Kenntnisse voraus**, wie sie in der Vorlesung „Einführung in die Kulturgeographie“ vermittelt wurden. In formaler Hinsicht können auch weitere Studierende an der Vorlesung teilnehmen. Diesen wird eine eigenständige Erarbeitung entsprechender vorausgesetzter Inhalte und Kenntnisse empfohlen.

